



Projektmanagement – Das Geheimnis des Erfolgs!

Projektmanagement wird nun schon seit Jahren als Problemlöser propagiert. Aber warum scheitern noch immer so viele Projekte? Sollten wir nicht schon längst in der Lage sein den immer wieder gleichen Projektfällen zu entkommen?

Kaum ein Projekt wird in der geplanten Zeit zu den geplanten Kosten im geplanten Umfang fertig. Liegt es vielleicht daran, dass zwar viel über Projekte und Projektmanagement gesprochen wird, aber keiner weiß so wirklich, wie man Projekte erfolgreich abwickelt?

Projektarbeit ist pure Zielorientierung!

Alle Tätigkeiten müssen immer wieder hinterfragt werden, ob sie nützlich sind, um das geplante Ergebnis zu realisieren. Hier wird die Basis zum Erfolg für ein Projekt gelegt. Dies ist ja keine neue Erkenntnis, die ich hier anführe. Warum ist es aber dann so schwer, klare Projektziele zu formulieren und sie auch so zu kommunizieren, dass sie von allen Beteiligten akzeptiert und gewollt werden.

Planung ist Kommunikation!

Projektziele zu erarbeiten ist keine Aufgabe, die der verantwortliche Projektleiter in Einzelarbeit erledigt, sondern es ist intensiver Kommunikationsprozess zwischen Auftraggeber, Auftragnehmer (Projektleiter) und den wesentlichen „Realisierern“. Wenn in diesem Prozess keine Einigung erzielt wird, die von allen so gewollt ist, dann sollte ein Projekt besser nicht gestartet oder beauftragt werden. Auch das Argument: „Das werden wir später vereinbaren, das können wir jetzt noch nicht so genau festlegen“, sollte nicht akzeptiert werden, um nur möglichst schnell starten zu können.

Wenn sie Klarheit über ihre Projektziele haben, dann werden sie auch mit der Termin- und Budgetplanung weniger Probleme haben. Nur wenn sie wissen, was sie erreichen wollen, können sie auch den richtigen Weg dorthin planen! Oft werden sie dann den Vorwurf zu hören bekommen: „Hören sie doch endlich auf zu planen und beginnen sie endlich mit der Arbeit!“. Lassen sie sich nicht entmutigen, eine gute Zielformulierung und durchdachte Pläne sind der halbe Weg zum Erfolg!

Planen sie Zwischenstopps ein, manche sagen auch Meilensteine dazu, definieren sie sich ein schrittweises Vorgehen (das sind dann ihre Projektphasen) und prüfen sie in bestimmten Abständen (Controllingzyklen), ob sie sich auf dem richtigen Weg befinden. Adaptieren sie mit dem Zugewinn an Informationen, die sie im Laufe des Projektes erarbeiten, ihre Ziele. Aber schreiben sie diese wieder gemeinsam (!!) fest und stellen sie sicher, dass alle Beteiligten diese detaillierteren Ziele auch richtig verstanden haben und auch mittragen.

Wir scheitern am Menschen, nicht am Projekt!

Projekte werden von Menschen abgewickelt und Menschen müssen nach Projektende mit den Ergebnissen arbeiten. Projekte sind wie ein Eisberg, nur ein kleiner Teil davon ist sichtbar und mit Projektmanagementmethoden plan- und steuerbar. Der Großteil des Projekterfolgs liegt im zwischenmenschlichen Bereich. Das Projektteam besteht aus Menschen mit all ihren Sorgen und Freuden, mit all ihren Stärken und Schwächen. Genauso werden die Ergebnisse von Menschen benutzt werden oder sind Menschen davon betroffen. Daher muss auch den emotionalen Faktoren entsprechende Beachtung geschenkt werden. Wenn sie die „hard facts“ und „soft facts“ ausgewogen berücksichtigen, dann sind sie wiederum ein Stück näher zum Projekterfolg gerückt.